

## Halle und Umgebung.

Halle a. S., 18. November.

### Eröffnung der Wahlkampagne.

Man schreibt uns: Am 1. Dezember findet in Halle in den Theaterräumen zur Eröffnung der Wahlkampagne eine öffentliche Versammlung, veranstaltet von der Fortschrittlichen Volkspartei statt, in welcher Reichstagsabg. Kopsch über die politische Lage sprechen und der Kandidat sich vorstellen wird.

### Der Ausschuss für Stadtratswahlen

Hatte gestern eine Sitzung, in der man sich mit der Wahl eines Stadtbaurats für Hochbauwesen beschäftigte. Es wurden die Anstellungsbedingungen, im ganzen dem Magistratsvorschlages entsprechend, festgestellt. Der Ausschuss will aber vorläufig von einer Ausschreibung absehen und den Herrn Oberbürgermeister ersuchen, bei hervorragenden Architekten Anträge zu halten bezüglich empfehlenswerter Kandidaten für das Amt des hiesigen Hochbaubezernenten.

### Die Neubedachung der Blauen Türme.

Dem Stadtverordnetenkollegium wird in Kürze eine Vorlage des Magistrats zugehen, nach der eine gründliche Reparatur der Blauen Türme an der Marktkirche erfolgen soll.

Nach einer Lokalbesichtigung seitens Bauwerksverständiger hat sich ergeben, daß das Holzwerk hoch oben recht morsch und schabhart geworden ist. Es muß daher erneuert werden. Da nun auch die Schieferbedachung nicht lange ausdauert und sorgfältige Reparaturen erfolgen müssen, so will man mit diesem System brechen. Man wird Kupferblechbedachung des obersten Teils beider Türme vorschlagen, so wie es beim roten Turm der Fall ist. Wenn auch die erste Ausgabe etwas hoch sein wird, so fallen doch die Reparaturen für eine lange Zeit weg. Notwendig ist ferner eine Ausbuchtung des bröckelnden Mauerwerks auf der Westseite der Marktkirche, die ebenfalls der Stadt obliegt.

Ein weiteres Projekt des Magistrats, das noch in der Bearbeitung ist, ist die Wiederherstellung der Front unseres Rathauses, das das alte Aussehen wie es die Dreuhauptische Chronik darstellt, zurückzubringen soll.

### Sonabend — kein Flugtag!

Heute — Sonabend — finden keine Flüge statt, weil das Wetter zu ungünstig ist.

Die Sportleitung ist dem Publikum, dessen Geduld etwas auf die Probe gestellt wird, dadurch entgegengekommen, daß die Freitags-Eintrittsarten auch für Sonntag Gültigkeit haben. Außerdem soll am Montag noch geflogen werden.

Hoffen wir für Sonntag und Montag auf günstige Witterung und auf ein Wohlgelingen der Veranstaltung. Ein weiterer hoher Ehrenpreis für diese Flugveranstaltung ist ebenfalls von einem hiesigen Mitglied des Sächsisch-Thüringischen Vereins für Luftschiffahrt gestiftet worden.

Nächsten Montag, den 20. November, wird der Ballon "Nordhaufen" des Sächsl. Thür. Vereins für Luftschiffahrt, Sektion Halle a. S., hier in Halle (Hafenstraße) aufsteigen.

### Zoologischer Garten.

Von den mannigfachen, in ihrer biologischen Bedeutung so verschieden zu bewertenden Weißfärbungen besitzt der Garten eine Anzahl seltener Vertreter. Als Vertreter des ersten Typus bei der Eisbär genannt; bei ihm ist wie bei den echten Schimmeln, die Haut dunkel, also mit Farbstoff versehen, aber das Hautfleisch ist weiß. Ob diese Weißfärbung, wie es vielfach geschieht, ohne weiteres als Schutzanpassung anzupreisen ist, ist gerade beim Eisbär fraglich; denn er hat keinen natürlichen Feind, denn er sich durch die weiße Farbe entziehen könnte. Zweckmäßig ist die Weißfärbung ja doch auch beim Eisbären, da sie dem Tier beim Nahrungserwerb, beim Beschleichen der Robben, in hohem Maße zu Statten kommt, da sie ihn weniger leicht sichtbar macht. Ebenfalls eine Maus, vielfach auch zweifellos reine Schutzfärbung, ist die zweite Gattung der Weißfärbung, die winterliche Weißfärbung, wie sie der Eisfuchs, der Alpenhase und das Schneehuhn zeigen. Diese Tiere sind also im Sommer farbig und werden mit Eintritt des Winters weiß, die Haut enthält aber stets Farbstoffe. Als Beispiel dieser Gruppe besitzt der Garten ein Paar Eisfische, von welchen der eine nun völlig weiß, der andere noch in der Umfärbung begriffen ist. Die dritte Gruppe der Weißen sind die sogenannten Albinos, welche weißes Kleid besitzen, aber auch farblosfreie Haut, was schon äußerlich an den roten Augen erkennbar ist, wie sie die weißen Kaninchen zeigen. Als Beispiel dieser Art besitzt der Garten neben den weißen Kaninchen, weißen Hatten und Mäusen, das Freitiden und einen kürzlich ermordeten weißen Hamster. Diese weißen Tiere treten in der Natur immer

# Julius Bacher

Halle a. S.

Gegründet 1881.

Leipzigerstrasse 102.

## Montag, den 20. November nachmittags 5 Uhr

eröffne ich mein neuerbautes, allen Anforderungen des gesteigerten Verkehrs und dem modernen Geschmack entsprechend auf das vornehmste ausgestattete Geschäftshaus.



Das Renommee, das meine Firma sich durch ihre auf **strengster Reellität** basierende Geschäftsführung beim kautenden Publikum zu erwerben verstanden hat, wird dieselbe auch in Zukunft zu erhalten suchen und es nach wie vor zu ihrem Prinzip machen, zu jeder Zeit

**bei billigsten Preisen nur das Beste**

zu bieten, und so ihren Ruf als vorteilhafteste und solideste Einkaufsquelle zu bewahren. Ich bin daher überzeugt, dass ich mir nicht nur das Wohlwollen meiner alten Kundschaft erhalten, sondern auch die Anerkennung der weitesten Kreise des Publikums erringen werde. In diesem Sinne erlaube ich mir, zur Besichtigung meiner Räume u. meines Warenlagers am

**Montag von 5 bis 8 Uhr**  
**ergebenst einzuladen.**

Der Verkauf beginnt am Dienstag früh 8 Uhr.

**Parterre:** Strümpfe, Normal-Unterwäsche, Handschuhe, Wollwaren, Strickgarne, Decken, Plaids, Sweater-Anzüge, sowie sämtliche Herren-Artikel.

**I. Etage:** Gestrickte Knaben-Anzüge, Sportbekleidung für Herren, Damen u. Kinder, sämtliche Sportgeräte für Ski- und Rodel-Sport, Athletik, Fussball-, Tennis- und Hockey-Sport, sowie komplette Anrüstungen für Ruderer, Turner, Jäger und Touristen.

**II. u. III. Etage:** Reserve-Läger für sämtliche Abteilungen.







# Tulpe.

Diners 1.25 u. 2 Mk., Soupers (von 6 Uhr an) 1.50 u. 2.50 Mk. in saisongemässer feiner Zusammenstellung. Ia. schwerste fiskal. Holst. Austern 10 Stck. 2 Mk. Austerngerichte v. frischen Austern. Kaviar, Malossol, in Orig.-Portionsdosen. Reichh. Abendkarte.

**Sonntags**  
Diner- und Souper-  
Musik.

## Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Bittgen.  
Heute Sonnabend Elite-Abend  
Morgen Sonntag (3) 2 Vorstellungen.  
Nachm. kleine Preise 1 Kind frei.  
**Letzte Sonntags-Vorstellungen**  
der gross. Ausstattungs-Revue  
**„Es gibt nur ein Berlin“**  
in einem Scenarietext und 5 Bildern von F. W. Hardt.  
Musik von Arthur Steinko. Im Szenario geleitet von Bernh. Rose. Ballett arrangiert von der Ballettmeisterin Cathrin-Gittersberg. 741  
Vorspiel: In Bananien. I. Bild: Im Berliner Lustgarten.  
II. Bild: König Oedipus im Zirkus III. Bild: Im Sportpalast IV. Bild Im Clou. V. Bild: Im Lunapark.  
**Grösster Saison-Erfolg.**  
Montag u. 24. Major: Es gibt nur ein Berlin.

## Saalschloss-Brauerei.

Sonntag, d. 19. November, von 1/2 4 bis 11 Uhr:  
**zwei grosse Militär-Konzerte**  
der Kapelle des 1. Regts. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Wladib.) Nr. 36.  
Sitzung: Kap. Ebermannsdorfer R. Pflanz.  
Eintritt 35 Hfa. Karten gültig. F. Winkler.

Thalia-Säle, 20. November, 7 1/2 Uhr  
**II. Philharmonisches Konzert.**  
Leitung: Prof. Hans Winderstein.  
Solistin: Tilly Koenen (Gesang).  
**Beethoven-Abend.**  
Programm: Ouvertüre zu „Coriolan“, Arie „Ah, perfido“, Rondino für 8 Blasinstrumente, Symphonie Nr. 5 C-moll, Brahms: 8 Zigeunerlieder. 568  
Nachabonnements auf 5 Konzerte 10.50, 8.00, 5.25 M.  
Einzelkarten zu 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 M. in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan.

Hallische Singakademie.  
Leitung: Willy Wurschmidt.  
Dienstag, den 21. November, abends 8 Uhr  
im grossen Saale der „Saalschloss-Brauerei“  
**Die Schöpfung**  
Oratorium von  
**Joseph Haydn.**  
Mitwirkende: Konzertsängerin Lillian Wieske (Sopran) und Konzertsänger Eugen Brieger (Bass-Bariton) aus Berlin, Hofopernsänger Henno Habert (Tenor) aus Weimar, Orchester: Kapelle des 36. Pfa.-Regts. 569  
Am Schluss des Konzertes stehen Strassenbahnwagen zur Heimfahrt bereit.  
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.55, 1.05, Texte a 20 Hfa. in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan.

Mozartsaal, Weidenplan 20.  
Donnerstag, den 23. November, abends 8 Uhr,  
**Robert Kothe.**  
Zur Laute: Alte Volkslieder, Balladen usw.  
Karten 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan. 644

Robert Franz-Singakademie.  
Freitag, den 24. November 1911, abends 8 Uhr,  
in der „Marktkirche“:  
Zum Gedächtnis der Verstorbenen  
**Requiem**  
für gemischten Chor, Bariton-Solo, Orchester und Orgel von  
**Giovanni Sgambati.**  
Musikalische Leitung: Königl. Musikdirektor Alfred Rahlwes.  
Bariton-Solo: Konzertsänger Richard Schmid-Hannover.  
Orgel: Organist Hermann Henkel.  
Orchester: das vollständige Stadttheater-Orchester.  
Violin-Solo: Konzertmeister Johannes Versteeg.  
Eintrittskarten zu 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 Mk., sowie Texte (mit deutscher Übersetzung) nebst einer Einführung und allgemeiner Einleitung von Dr. Fritz Volbach a 20 Pf. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch  
Alle Promenade 1a. — Fernspr. 1199.

Der beste Beweis, dass  
**Ritter Flügel Pianos**  
auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit angelangt sind, ist die Verleihung des  
:: Grand Prix, Turin 1911 ::

Thalia-Säle, 30. November, 8 1/2 Uhr.  
**Maximilian Harden**  
- Vortrag - über (468)  
**„Die politische Lage.“**  
Karten 4, 3, 2, 1 Mk. bei Heinrich Hothan.

VORTRÄGE ZUR VERTIEFUNG DER POLITISCHEN BILDUNG (II. REIHE)  
veranstaltet vom Liberalen Verein für Halle a. S. und den Saalkreis (Fortschrittliche Volkspartei)  
3. Vortrag am 24. Nov., abends 8 1/2 Uhr im „Wintergarten.“  
Bergrat a. D. Gothein, M. d. B. „Getreidezölle und Kleingrundbesitz.“  
Einzelkarten für diesen Vortrag 0.30 zu haben im Parteisekretariat, Röpigerstr. 197, I., beim Vereinskassierer O. Brehmer, Leipzigerstr. 43 und an der Kasse.

Vergrößerungen  
nach jedem Bilde liefert  
**Atelier Paul Schuppe**  
Gr. Steinsr. 9.  
**Weihnachts-Aufträge**  
erbitte rechtzeitig.

**Hotel Goldener Ring.**  
Jeden Sonntag abend ab 7 1/2 Uhr  
**Künstler-Konzert.**  
Soupers. Reichhaltige Abendkarte. 1/2 u. 1/4 Portionen.  
Aussschank hiesiger u. Export-Biere.

**Café Roland.**  
Täglich Konzert  
des berühmten  
Pariser Salon-Orchesters (Dir. Kutschera) mit seinem 19-jährigen Blüth- u. Virtuosen, gross. Paganini-Geiger.  
Sonntag Familien-Konzerte.  
Anfang 4 Uhr nachm.

**Wintergarten.**  
Im grossen Spiegelsaal  
Sonntag, den 19. November cr., abends 8 Uhr  
**Grosses Extra-Militär-Konzert**  
vom Trompeter-Regt. der 75 cr.  
Nur neu ausgegebene Karten gültig.  
Nach dem Konzert: **Gr. Ball.**

**MERCEDES**  
Allein-Verkauf  
**Opel**  
Gr. Ulrichstr. 45.  
M 1250  
EXTRA-GAL  
N. 10 32

## Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.  
Gastspiel von **Xaver Terofal**  
Schlierseer Bauerntheater.  
mit seinem „Der Amerikaseppel.“  
Sonabend, den 18. Nov., abends 8 Uhr:  
Bauernpöffe mit Gesang und Tanz in 3 Akten von B. Kaufmann und R. Dreher.  
Sonntag, den 19. Nov., nachm. 4 Uhr:  
**„s Lieserl vom Schliersee.“**  
Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen von Hans Pauer.  
Abends 8 Uhr zum 2. Male: **„Der Stammhalter.“**  
Bauernpöffe mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Carl Frey.  
Zur Nachmittagsvorstellung gelten die Benefizienpreise.  
Sicher Grundsätze hat ein Stück frei.

Teleph. 3635. **Café Freischütz.** Entree frei!  
Täglich grosse Konzerte  
des weltberühmten Struckeschen Ensembles.

Telephon 1271. **Park-Hotel** Riebeckplatz 3.  
Hochelegant, vornehm u. modern.  
Empfehle meinen **Festsaal** zu Hochzeiten, Versammlungen und sonstigen Festlichkeiten.  
Küche und Keller bekannt. **Oscar Stöpel.**

**Zscheyges Hotel Wettiner Hof,**  
Magdeburgerstr. 5. Telephon 1018.  
**Neu! Siphon-Versand mit Eiskühlung! Neu!**  
Familien-Verkehrstokal.  
Im Restaurant: **Excelsior-Phonolist.**  
Geeignete Säle zu Festlichkeiten. Vereinszimmer noch frei.  
Diners von 12-3 Uhr. Im Abonnement 1.25 Mk.  
725] Inh. Richard Zscheyge.

**Krug zum grünen Kranze.**  
Morgen Sonntag, den 19. November, v. nachm. 1/2 4 Uhr an  
**Grosses Familien-Künstler-Fest-Konzert,**  
von abends 7 Uhr **Gesellschaftskränzen.**  
NB. Diese Konzerte und Gesellschaftskränzen finden regelmässig jeden Sonntag statt.  
Otto Herrmann.

**Schreberkolonie am Paul Riebeckstift, e. V.**  
Dienstag, den 21. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant „Schweizerhaus“, Riebeckstiftstr. 16, Vortrag über:  
**„Wie richte ich meinen Garten praktisch ein.“**  
Wir laden unsere Mitglieder und deren Angehörige sowie Gäste höflich ein.  
Der Vorstand.

**Frauenverein der Gustav Adolf-Stiftung.**  
Generalversammlung  
Donnerstag, den 23. November, nachmittags 3 Uhr  
im Konferenzzimmer der Marienbibliothek, An der Marienkirche 1, Hof.  
Im zahlreicher Beteiligung der Mitglieder, die über die neuen Unterthügungen zu beschliessen haben, wird herzlich gebeten.  
Der Vorstand, Grünschein.

**Welche Maschinenfabrik**  
übernimmt den Bau einfacher grosser Maschinen?  
**Nur wer sehr schnell liefern kann**  
wolle sich melden unter B. R. 9558 durch Rudolf Mosse Halle a. S.

**Musikhaus**  
**Oskar Wüsthof**  
Halle a. S.  
Ständiges Lager  
in  
**Orchestern, elektr. Klavieren**  
**Walzenwerken.**  
König Wilhelmsstr. 50.  
Tel. 530.